

# THALHEIMER Stadt Anzeiger



20. Februar 2013

Kostenfreies Amts- und Informationsblatt für die Stadt Thalheim/Erzgeb.

Ein bunt gemischtes Programm zum Tag der offenen Tür in der Thalheimer Mittelschule



Experimente im Chemiekabinett



Sport in der Turnhalle



Vorspielen von Sketchen



Kreative Töpferei



Schulband beim Proben



Fächerverbindender Unterricht



Kinderschminken



„Mächtig viel Theater“



Schülercafé

(Fotos: Mittelschule Thalheim, red)

(mehr dazu auf Seite 6)



## Amtlicher Teil

Der Stadtrat hat in seiner öffentlichen Sondersitzung am 31.01.2013 folgende Beschlüsse gefasst:

**Entscheidung über die Wahl zum hauptamtlichen Bürgermeister der Stadt Thalheim/Erzgeb. als Nachwahl nach den Grundsätzen der Neuwahl oder als Wiederholungswahl**

**Beschluss Nr. SR 01/01/2013**

**3 Ja, 7 Nein, 0 Enthaltungen**

Der Stadtrat beschließt, dass die Einreichungsfrist für neue Wahlvorschläge für die durchzuführende Nachwahl der Neuwahl am 10.03.2013 des hauptamtlichen Bürgermeisters der Stadt Thalheim/Erzgeb. festgelegt wird auf die Zeit vom 12.02.2013 bis zum 28.02.2013 um 16.00 Uhr. Der Stadtrat beschließt weiter, dass Wahlvorschläge, die für die Wahl des Bürgermeisters am 13.01.2013 durch den Stadtwahlausschuss zugelassen und die innerhalb der Einreichungsfrist für die ursprünglich angesetzte Neuwahl am 27.01.2013 zurückgezogen wurden, von den Wahlbewerbern und/oder ihren Vertrauenspersonen durch schriftliche Erklärung gegenüber dem Stadtwahlausschuss innerhalb der o.g. Einreichungsfrist wieder eingereicht werden können. In diesem Falle müssen die erforderlichen Unterstützungsunterschriften für Einzelbewerber nicht erneut erbracht werden. Die bereits mit dem Wahlvorschlag eingereichten Unterstützungsunterschriften gelten weiter.

**Beschluss Nr. SR 01/02/2013**

**7 Ja, 2 Nein, 1 Enthaltung**

Der Stadtrat beschließt: Der Bürgermeister wird beauftragt, gemeinsam mit dem Vorsitzenden des Stadtwahlausschusses, gegen den Bescheid des Landratsamtes Erzgebirgskreis vom 21.01.2013, eingegangen am 22.01.2013, Widerspruch zu Ziffer 3 und Ziffer 4 Satz 2 einzulegen um zu erreichen, dass die Wahl vom 13.01.2013 für ungültig erklärt wird. In diesem Fall hat der Stadtrat unverzüglich eine Wiederholungswahl anzuordnen.

### Widerspruchsrecht gegen die Weitergabe von Daten gemäß des Sächsischen Meldegesetzes (SächsMG)

Gegen die Übermittlung Ihrer Meldedaten haben Sie ein Widerspruchsrecht. Der Widerspruch kann durch eine schriftliche oder persönliche Erklärung im Einwohnermeldeamt der Stadt Thalheim/Erzgeb. abgegeben werden. Entsprechende Formulare stehen im Meldeamt zur Verfügung.

Das Sächsische Meldegesetz sieht folgende Widerspruchsmöglichkeiten vor:

**Übermittlungssperre an öffentlich-rechtliche Religionsgesellschaften**  
(§ 30 Abs. 2 Satz SächsMG)

**Adressbuchverlage** (§ 33 Abs 3 SächsMG)

**Widerspruch zur Erteilung einer Melderegisterauskunft, erkennbar für Zwecke der Direktwerbung** (BVerwG, Urteil vom 21.06.2006 6 C 5.05)

**Auskunftssperre bei Altersjubiläum**  
(§ 33 Abs. 2 SächsMG)

**Auskunftssperre bei Ehejubiläum**  
(§ 33 Abs. 2 SächsMG)

**Auskunftssperre bei Auskunft an Parteien u.a.**  
(§ 33 Abs. 4 SächsMG)

**Auskunftssperre (Internetauskunft)**  
(§ 32 Abs. 4 SächsMG)

**Auskunftssperre** (§ 34 Abs. 1 Satz 1 SächsMG)  
Diese Sperre kann beantragt werden, wenn Tatsachen vorliegen, welche die Annahme rechtfertigen, dass dem Betroffenen oder einer anderen Person durch die Melderegisterauskunft eine Gefahr für Leben, Gesundheit, persönliche Freiheit oder ähnliche schutzwürdige Interessen erwachsen kann.

Die Einrichtung von Übermittlungssperren im Melderegister ist gebührenfrei. (*Einwohnermeldeamt*)

### Stadtverwaltung sucht für die Amtsperiode 2014 bis 2018 Schöffen!



Im ersten Halbjahr 2013 werden bundesweit die Schöffen und Jugendschöffen für die Amtszeit von 2014 bis 2018 gewählt. Gesucht werden in unserer Stadt Frauen und Männer, die am Amtsgericht Stollberg und Landgericht Chemnitz als Vertreter des Volkes an der Rechtsprechung in Strafsachen teilnehmen. Der Stadtrat schlägt doppelt so viele Kandidaten, wie an Schöffen benötigt werden, dem Schöffenwahlausschuss beim Amtsgericht vor, der in der zweiten Jahreshälfte 2013 aus diesen Vorschlägen die Haupt- und Hilfsschöffen wählen wird. Gesucht werden Bewerberinnen und Bewerber, die in der Stadt Thalheim/Erzgeb. wohnen und am 01.01.2014 zwischen 25 und 69 Jahre alt sein werden. Wählbar sind deutsche Staatsangehörige, die die deutsche Sprache ausreichend beherrschen müssen. Wer zu einer Freiheitsstrafe von mehr als sechs Monaten verurteilt wurde oder gegen wen ein Ermittlungsverfahren wegen einer schweren Straftat schwebt, die zum Verlust der Übernahme von Ehrenämtern führen kann, ist von der Wahl ausgeschlossen. Auch hauptamtlich in oder für die Justiz Tätige (Richter, Rechtsanwälte, Polizeivollzugsbeamte, Bewährungshelfer, Strafvollzugsbedienstete usw.) und Religionsdiener sollen nicht zu Schöffen gewählt werden. Schöffen sollten über soziale Kompetenz verfügen, d.h. das Handeln eines Menschen in seinem sozialen Umfeld beurteilen können. Von ihnen werden Lebenserfahrung und Menschenkenntnis erwartet. Die ehrenamtlichen Richter müssen Beweise würdigen, d.h. die Wahrscheinlichkeit, dass sich ein bestimmtes Geschehen so ereignet hat oder nicht, aus den vorgelegten Zeugenaussagen, Gutachten oder Urkunden ableiten können. Die Lebenserfahrung, die ein Schöffe mitbringen muss, kann sich aus beruflicher Erfahrung und/oder gesellschaftlichem Engagement ergeben. Dabei steht nicht der berufliche Erfolg im Mittelpunkt, sondern die Erfahrung, die im Umgang mit Menschen erworben wurde. Schöffen in Jugendstrafsachen sollten in der Ju-



genderziehung über besondere Erfahrung verfügen. Das verantwortungsvolle Amt eines Schöffen verlangt in hohem Maße Unparteilichkeit, Selbstständigkeit und Reife des Urteils, aber auch geistige Beweglichkeit und - wegen des anstrengenden Sitzungsdienstes - gesundheitliche Eignung. Schöffen müssen ihre Rolle im Strafverfahren kennen, über Rechte und Pflichten informiert sein und sich über die Ursachen von Kriminalität und den Sinn und Zweck von Strafe Gedanken gemacht haben. Sie müssen bereit sein, Zeit zu investieren, um sich über ihre Mitwirkungs- und Gestaltungsmöglichkeiten weiterzubilden. Wer zum Richten über Menschen berufen ist, braucht ein großes Verantwortungsbewusstsein für den Eingriff in das Leben anderer Menschen. Objektivität und Unvoreingenommenheit müssen auch in schwierigen Situationen bewahrt werden, etwa wenn der Angeklagte auf Grund seines Verhaltens oder wegen der vorgeworfenen Tat zutiefst unsympathisch ist oder die veröffentlichte Meinung bereits eine Vorverurteilung ausgesprochen hat. Schöffen sind mit den Berufsrichtern gleichberechtigt. Für jede Verurteilung und jedes Strafmaß ist eine Zwei-Drittel-Mehrheit in dem Gericht erforderlich. Jedes Urteil - gleichgültig ob Verurteilung oder Freispruch

- haben die Schöffen daher mit zu verantworten. Wer die persönliche Verantwortung für eine mehrjährige Freiheitsstrafe, für die Versagung von Bewährung oder für einen Freispruch wegen mangelnder Beweislage gegen die öffentliche Meinung nicht übernehmen kann, sollte das Schöffenamt nicht anstreben. In der Beratung mit den Berufsrichtern müssen Schöffen ihren Urteilsvorschlag standhaft vertreten können und in der Lage sein, sich von besseren Argumenten überzeugen lassen, ohne opportunistisch zu sein. Ihnen steht in der Hauptverhandlung das Fragerecht zu. Sie müssen sich entsprechend verständlich machen, auf den Angeklagten wie andere Prozessbeteiligte eingehen können und an der Beratung argumentativ teilnehmen. Ihnen wird daher Kommunikations- und Dialogfähigkeit abverlangt. Interessenten bewerben sich für das Schöffenamt in Erwachsenenstrafsachen bis zum **31.05.2013** bei der Stadtverwaltung Thalheim/Erzgeb., Hauptstraße 5, (Tel.: 03721/26211). Ein Formular kann von der Internetseite der Stadt unter [www.thalheim-erzgeb.de](http://www.thalheim-erzgeb.de) heruntergeladen werden. Nähere Informationen erhalten Sie außerdem im Internet auf der Seite [www.schoeffenwahl.de](http://www.schoeffenwahl.de).  
(Text / Bilder: E. Weber)

### Nichtamtlicher Teil

#### Notsicherung des Hauptabwassersammlers am Gewässer „Zwönitz“

Im Rahmen der Schadenserfassung zum August-Hochwasser 2010 wurde am Gewässer „Zwönitz“ im Bereich der Firma Krempel ein Schaden an der Böschung festgestellt, welcher den Hauptabwasser-



sammler des ZWW (Zweckverband Wasserwerke Westergebirge) zur Kläranlage Thalheim bedroht. Im Laufe des langwierigen Planverfahrens hat es mehrere Hochwasserabflüsse im Bereich Thalheim gegeben. Diese Abflüsse (vor allem in der Weihnachtszeit 2012 zu 2013) haben den Zustand der Bedrohung noch verschärft. Aus diesem Grund wurde Anfang dieses Jahres die Firma Zettl aus Aue mit der Notsicherung des Kanales sowie des Schachtbauwerkes beauftragt. Die Ausführungen erfolgten vom 10.1. bis 16.1.2013.



(Text und Fotos:  
M. Mothes)



#### Sehr geehrte Eltern,

bereits am Anfang des Jahres 2013 ist eine hohe Auslastung der Betreuungsplätze in den Kindertagesstätten der Stadt Thalheim erkennbar. Da wir für alle in der Stadt Thalheim wohnhaften Eltern eine bedarfsgerechte Betreuung ihrer Kinder gewährleisten möchten, empfehlen wir Ihnen schon jetzt, ihre Kinder in den Kindeinrichtungen der Stadt mit Betreuungsvertrag anzumelden, wenn Sie Ihr Kind in einer der unten genannten Einrichtungen betreuen lassen möchten.

- Diakonie, Kindertagesstätte „Bienenkorb“ (Plätze für Kinderkrippe und Kindergarten)
- Lebenshilfe, Kindertagesstätte „Sonnenschein“ (Plätze für Kinderkrippe und Kindergarten)
- Lebenshilfe, Drei-Tannen-Hort an der Grundschule (Hortplätze)
- Steinberg e.V., Kindertagesstätte am Steinberg (Plätze für Kindergarten, Plätze für Kinderkrippe - ab Sommer 2014)

(Stadtverwaltung Thalheim; i. A. Pestel, Kämmerin)

#### Erhöhung der Versandkosten **! Achtung !** des Thalheimer Stadtanzeigers

Aufgrund der allgemeinen Preiserhöhungen muss auch die Stadtverwaltung Thalheim die monatliche Zustellgebühr des Thalheimer Stadtanzeigers ab März 2013 von **0,30 Euro auf 0,50 Euro** anpassen. Im April werden die Portogebühren bei den Abonnenten für das Jahr 2013 abgebucht. Sollten Sie **nicht** damit einverstanden sein, bitten wir Sie, sich bis zum 31.03.13 in der Stadtverwaltung Thalheim bei Frau Auerswald unter der Tel.-Nr.: 03721/262-26 zu melden. Erfolgt keine Rückmeldung, gehen wir davon aus, dass Sie sich mit der Erhöhung einverstanden erklären. (Stadtverwaltung Thalheim)





Die nächste **öffentliche Sitzung** des **Stadtrates** findet am 21.02.2013 um 18.30 Uhr im Ratssaal statt.

**Sprechzeiten des Polizeipostens** von 11.00 Uhr bis 18.00 Uhr finden am 21.02. und am 07.03.2013 sowie nach persönlicher Absprache unter Tel. 26255 statt.

## Entsorgung von Fäkal- und Klärschlamm aus Kleinkläranlagen (KKA) sowie Abwasser aus abflusslosen Gruben im Verbandsgebiet des Zweckverbandes Wasserwerke Westerzgebirge

Für die Entsorgung von Fäkal- und Klärschlamm aus KKA sowie Abwasser aus abflusslosen Gruben sind auch 2013 die vertraglich gebundenen Firmen Landkreisansorgung Schwarzenberg (Einzugsgebiet Schwarzenberg/Wolfgrün) und SSD Entsorgung & Rohrreinigung Crimmitschau (Einzugsgebiet Thalheim) zuständig. Der Entsorgungspreis hat sich gegenüber dem Vorjahr mit 21,89 Euro/m<sup>3</sup> nicht verändert. Im Havariefall gelten gesonderte Konditionen.

Die Schlamm- und Abwasserentsorgung erfolgt nach dem bekannten Bestellsystem nach festgelegten Zeiträumen für das jeweilige Gemeindegebiet. Auf dieser Grundlage erstellt das Entsorgungsunternehmen **Tourenpläne** mit dem Ziel, über das Jahr verteilt einen kontinuierlichen und planbaren Ablauf zu gewährleisten. Wir appellieren an die Grundstückseigentümer, unbedingt von den Monatsvorgaben Gebrauch zu machen, denn nur so lässt sich eine ordnungsgemäße Entsorgung ohne lange Wartezeiten und unter „normalen“ Witterungsbedingungen erreichen. Bedenken Sie, dass eine Schlammabfuhr im Winter bei Schnee und Frost besonders in höher gelegenen Ortschaften kaum oder überhaupt nicht möglich ist.

Für 2013 gelten die hier aufgeführten Entsorgungszeiträume/Tourenpläne. Der Kunde wählt je nach Erfordernis, bei vollbiologischen KKA nach Vorgaben der Wartungsfirma, zwischen den angegebenen Entsorgungszyklen im 1. oder 2. Halbjahr. **Bitte beachten Sie die Termine und nehmen rechtzeitig, mindestens 14 Tage vor Auftragsrealisierung, schriftlich die Bestellung beim Zweckverband vor.** Die Wartezeiten bis zur Realisierung betragen in der Regel 2 Wochen. Die Abarbeitung von Daueraufträgen erfolgt in gewohnter Weise nach den vereinbarten Terminen ohne nochmalige Anmeldung. Bedarfsbestellungen sind weiterhin möglich für abflusslose Gruben mit geringem Speichervolumen und bei Stilllegungen von KKA im Zuge von Baumaßnahmen, wobei auch hier die Anmeldung rechtzeitig erfolgen soll. Kurzfristige Bestellungen lassen sich nicht immer in die laufenden Tagesrouten integrieren, so dass mit Verschiebungen zu rechnen ist oder ggf. ein gesondertes Havariefahrzeug, verbunden mit höheren Entsorgungskosten, zum Einsatz kommen muss. Sind im Einzelfall spezielle Abfuhrtermine notwendig, wird sich das Entsorgungsunternehmen direkt mit dem Kunden in Verbindung setzen. Havariefälle außerhalb der regulären Arbeitszeit, an Wochenenden und an Feiertagen werden weiterhin über Bereitschaftsdienste gesichert. Bei vollbiologischen KKA sollte der Anlagenbetreiber möglichst mit vor Ort sein, um fehlerhafte Schlammnahmen auszuschließen. Das Betriebstagebuch bzw. das letzte Wartungsprotokoll ist vorzulegen. Der Kunde hat sich vor Bestätigung des Begleitschei-

nes von der Richtigkeit der entsorgten Menge zu überzeugen, damit bei der späteren Rechnungslegung Missverständnisse vermieden werden können.

Für Rückfragen stehen Ihnen die Meisterbereiche des Zweckverbandes gern zur Verfügung.

- Meisterbereich Thalheim Tel.-Nr.: 03721/6088-10

- Meisterber. Schwarzenberg Tel.-Nr.: 03774/144-118

Nutzen Sie auch das Internetportal des Zweckverbandes zur Einsichtnahme in die Tourenpläne und Bestellung der Fäkalschlamm Entsorgung!

[www.wasserwerke.net](http://www.wasserwerke.net)

### Entsorgungsgebiet Meisterbereich Thalheim

Entsorgungsunternehmen: SSD Entsorgung & Rohrreinigung GmbH  
Am Wetterkreuz 3  
08451 Crimmitschau  
Tel. 03762/942155

#### Entsorgung Fäkal- und Klärschlamm, Abwasser in Thalheim/Erzgeb.

##### 1. Halbjahr 2013

Juni / Juli

##### 2. Halbjahr 2013

Oktober / November

(Text: Zweckverband Wasserwerke Westerzgebirge)

### Abschied vom Winter

*Horst Gläß, Thalheim*

De Fenster sei noch zugefrorn.

Dr Wald in Schnee versteckt.

Un doch hat eich de liebe Sonn  
es Frühgahr schu geweckt.

Huch of ne Baam e Amsel sitzt  
un singt ihr ersches Lied.

Waar waß, wos in dan Vaarschel wuhl  
für Text schu drinne stieht.

Dr Schneemaa hot e krumme Nos,  
stieht traurig vür men Haus.

Nu nimmt or Abschied von dr Walt,  
sei bissl Labn is aus.

Doch ich, ich ka net traurig sei,  
daar Abschied tut net wieh.

Dr Winter hot sei Sach gemacht,  
nu ka or wieder gieh.

Mit diesem Gedicht soll auf den 88. Geburtstag des Thalheimer Mundartsprechers Horst Gläß hingewiesen werden, der am 19.03.1925 in Einsiedel geboren wurde und von 1945 bis zu seinem viel zu frühen Tod im Jahre 1995 mit seiner Frau Irmgard in Thalheim lebte. Durch seine zahlreichen Bühnen- und Fernsehauftritte sowie durch seine über 100 Mundarterzählungen und -gedichte erwarb er sich große Verdienste und Ansehen bei der Pflege unseres erzgebirgischen Brauchtums. (Text: E. Börner, Foto: red)



### Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Thalheim/Erzgeb. am 02.02.2013

Ich möchte mit diesem Bericht über die Arbeit unserer Feuerwehr informieren. Zum Jahreswechsel 2012/ 13 waren von 44 erforderlichen Kameraden 40 in der operativen Wehr tätig. Obwohl damit nur 4 Kameraden zur Erreichung der Mindestforderung fehlen, besteht das Problem der Tageseinsatzbereitschaft nach wie vor, da viele Kameraden eine auswärtige Arbeitsstelle haben. Es gab im zurückliegenden Jahr Einsätze, bei denen wir dadurch Probleme hatten, das Löschfahrzeug und die Drehleiter zu besetzen. Diesen Fakt sollten Bürgermeister und Stadträte unbedingt wissen! Zusammenfassend zum Personalbestand der aktiven Wehr ist zu sagen, dass gerade einmal rund 0,6% der Thalheimer Bevölkerung aktiv in der Feuerwehr mitarbeiten und sich für die Sicherheit der restlichen 99,4% engagieren. Es ist eigentlich schon bedenklich, dass die Signale in unserer Gesellschaft anders gestellt sind und „Ehrenamtliches Engagement“ lange nicht so populär zu sein scheint, wie „Konsum“, „Spaß“, „Egois-



mus“ und „Individualismus“, aber wir dürfen dennoch nicht aufhören, uns zu engagieren. Vorgenannte Punkte zeigen also sehr deutlich, dass es sinnvoll ist, die vorhandenen Kameraden im Ort zu halten, das heißt für Arbeit im Ort zu sorgen. Zum Personal der Wehr gehört auch unsere Jugendfeuerwehr mit z. Zt. 16 Jungen und 9 Mädchen. Die Mitgliederzahl der Jugendfeuerwehr ist im Vergleich zum Vorjahr wieder um 20% angestiegen. Zu nennen sind im Berichtsjahr die fast 500 Stunden Ausbildung, der Wochenendlehrgang „Berufsfeuerwehr“, Besuche unseres Bades, ein Kinobesuch, der Elternabend und die Weihnachtsfeier. Auf Kreisebene haben wir am Leistungsvergleich mit drei Mannschaften teilgenommen. In der Wertungsgruppe AK 8-10 belegten wir den 1. Platz, unsere Mädchen wurden zweiter und die Jungs belegten leider den undankbaren 4. Platz. Wir waren beim Freizeitwochenende an der Talsperre Kriebstein und natürlich auch beim Ausbildungstag im FTZ genauso vertreten, wie beim Bowlingturnier in Oelsnitz. Unter Federführung der Jugendfeuerwehrleitung wurde im Berichtsjahr auch wieder die Brandschutzerziehung für unsere Grundschule durchgeführt. Die 26 Kameraden unserer „schlagkräftigen“ Alters- und Ehrenabteilung brauchen sich mit ihren Leistungen ebenfalls nicht zu verstecken. Auch wenn sie nicht mehr mit uns ausrücken, sind sie immer zur Stelle, wenn sie für bestimmte Aufgaben gebraucht werden. Im Berichtsjahr gibt es aber nicht nur Positives. Am 07.08. verstarb leider unser Kamerad Gerhard Herrmann. Er war 54 Jahre mit Leib und Seele Feuerwehrmann und engagierte sich während dieser Zeit wirklich sehr. Er war zu DDR-Zeiten viele Jahre in der Wehrleitung tätig, danach arbeitete er im Feuerwehrkreisverband mit und seit dem Jahr 1995 bis zu seinem Tode war er Mitglied des Feuerwehrausschusses unserer Wehr. Er hat damit unsere Wehr entscheidend mit geprägt, wir werden ihn stets in guter Erinnerung behalten. Das Jahr 2012 hat unserer Feuerwehr wieder zahlreiche Möglichkeiten geboten, Können und Professionalität zu beweisen. Wir wurden im zurückliegenden Jahr zu insgesamt 50 Einsätzen gerufen. Das waren 9 Brandeinsätze, 29 Hilfeleistungseinsätze und 12 Fehlalarme. Damit wurden wir, durchschnittlich 4x monatlich alarmiert. Somit ist das Einsatzaufkommen gegenüber 2011 (52 Einsätze) relativ konstant geblieben. Der einsatzstärkste Monat war auf Grund der Wetterlage der Dezember mit 12 Einsätzen. September und November gab es 9 Einsätze und im April gar keinen. Bei 32 Einsätzen war der Alarm in unserer Freizeit, also in der Zeit von 16:00 bis 06:00 Uhr oder an Wochenenden und Feiertagen. Für all unsere Einsätze und unsere Arbeit bedarf es neben einem guten Ausbildungsstand auch einer leistungsgerechten Ausrüstung. Das kostet, lieber Herr Bürgermeister und liebe Stadträte, aber Geld! Geld, das zum Schutz unserer Mitbürger bestens und sinnvoll angelegt ist. Auch wenn sie offiziell nicht zur Freiwilligen Feuerwehr Thalheim gehören, so sind unsere Frauen ein wichtiger Bestandteil, denn was wären wir schon ohne unsere „Tholmer Schlauchmäd“. Wie in den letzten Jahren, waren sie auch vergangenes Jahr für die komplette Speiserversorgung unseres „Tages der offenen Tür“, der Jahreshauptversammlung und zu allen Ausbildungsdiensten zuständig. Man kann mit ruhigem Gewissen sagen, sie sind immer da, wenn sie gebraucht werden. Berichten möchte ich noch, dass wir auch wieder eine Kinderweihnachtsfeier im durchführten. Auch hier brachten sich die „Schlauchmäd“ ein und ließen durch ihre Ideen und deren Umsetzung die Weihnachtsfeier wieder zu einem großen Erfolg werden. Vielen Dank hierfür! Dank gilt auch der Familie Köhler und Herrn Dietmar Schreiter, die für die Geschenke Geld- und Sachspenden sammelten bzw. die Feier organisierten. Besonderer Dank gilt natürlich allen Kameraden für die geleistete Arbeit, den Partnern der Kameraden für das Verständnis um unser „Hobby“ und unseren Sponsoren für die Unterstützung. Das Jahr 2012 hat wieder gezeigt, dass wir nicht alle Dinge über Nacht verbessern und Probleme lösen können. Manche Dinge brauchen einfach ihre Zeit und daher ist es wichtig mit kleinen Schritten den Weg zu ebnen. Am Wichtigsten ist dabei, dass wir als Gemeinschaft an einem Strang ziehen und uns nicht durch unterschiedliche Meinungen oder Ansichten aufreiben lassen. Denn nur zusammen können wir unserer Verantwortung gerecht werden. *mehr unter: [www.feuerwehr-thalheim.de](http://www.feuerwehr-thalheim.de)* (Fotos und Text: F. Nittmann. red)



## Tag der offenen Tür an der Mittelschule Thalheim



Auch in diesem Jahr stehen wieder viele Familien vor der Frage, in welche weiterführende Schule ihr Kind gehen soll. Wer diese Entscheidung nicht nur von der Entfernung zum Wohnort abhängig machen möchte, hat die Qual der Wahl. Um den Kindern und Eltern die Entscheidung zu erleichtern, präsentierten sich Lehrer und Schüler der Mittel-

überzeugten sich vom umfangreichen Ganztagesangebot. Schnitzer, Angler, Töpfer und Schulband prä-



### Ganztagesangebot Töpfern Kinderschminken

sentierten ihre Arbeiten. Kooperationspartner, wie u.a. das Thalheimer Teelicht ließen in die gemeinsame Arbeit einblicken. Eltern mit Kindern, bei denen eine Leserechtschreibschwäche diagnostiziert wurde, informierten sich in erster Linie über das spezielle Förderungsangebot der Schule. Da dem Tag der offenen



### Neu gestaltete Umkleide- und Sanitärräume

schule Thalheim am 19.01.2013. Bereits um 9:30 Uhr begann der Tag der offenen Tür mit der Freigabe der neuen Sanitär- und Duschräume der Turnhalle. Anschließend wurden die Besucher, unter denen auch viele ehemalige Schüler anzutreffen waren, von Schülerinnen und Schülern der jetzigen Klassen 9 und 10



### Experimentieren im Physiklabor

Tür immer eine Woche mit fächerverbindendem Unterricht vorangeht, präsentierten auch viele Schüler ihre Erkenntnisse und Arbeiten aus der vorangegangenen Woche in Form von Plakaten und Power-Point-Präsentationen. Die Klassenstufe 8 erheiterte ihr Publi-



### Experimentieren im Chemielabor

durch das Schulgebäude geführt. Dabei erfuhren die Gäste allerhand nützliche Informationen, z.B. war den wenigsten bekannt, dass für die Kinder der Klasse 5 und 6 ein zusätzlicher Büchersatz in der Schule zur Verfügung steht. Zusätzlich besteht die Möglichkeit ein Schließfach zu mieten. Auch die Frage nach einer zweiten Fremdsprache, wird immer wieder stolz mit einem „Ja“ beantwortet, denn die Schule bietet ab der 6. Klasse Französisch als zweite Fremdsprache an. Ein selbstorganisiertes Schülercafé sorgte für das leibliche Wohl. Kinder und Erwachsene experimentierten in den Kabinetten für Naturwissenschaften, probierten sich im Spiel verschiedener Musikinstrumente und



### Fächerverbindender Unterricht - Klasse 10 zu Besuch im Pumpspeicherwerk Markersbach

kum mit einem Theaterstück und verschiedenen Sketchen. Die Mittelschule Thalheim bietet Ihren Kindern für ihre persönliche Entwicklung beste Bedingungen. Sie haben den Tag der offenen Tür verpasst und wollen mehr wissen? Dann vereinbaren Sie doch einen Beratungstermin unter Tel.: 03721/85377.

(Text: Redaktionsteam /GTA Schülerzeitung)

### Öffnungszeiten des Schulsekretariats zur Anmeldung für die 5. Klasse:

Die Anmeldung erfolgt vom 01.03. – 08.03.2013  
montags bis freitags 08:00 Uhr – 14:30 Uhr  
dienstags und donnerstags 08:00 Uhr – 18:00 Uhr  
Im Bedarfsfall nach persönlicher Terminabsprache  
(Tel.: 03721/85377)

(Fotos: Mittelschule Thalheim)







## Sport- und Gesundheitstag in der Grundschule Thalheim



Am 22.01.2013 fand in der Grundschule ein Sport- und Gesundheitstag statt. Zur Auswahl gab es 6 verschiedene Angebote. Ca. 250 Kinder konnten aus einem vielfältigen Angebot des Thalheimer Sportparks und des Erzgebirgsbades wählen, wie sie sich sportlich betätigen wollten. Für Schneebegeisterte stand auch Wintersport oder eine Winterwanderung zur Auswahl, ebenso konnten sich die Schüler für einen Rückenschule-Kurs entscheiden. Es sollte für jedes Kind etwas dabei sein. Im Thalheimer Sportpark waren verschiedene Stationen, wie Fußball, Unihockey, Kegeln, Spielmobile und Staffelspiele, vorbereitet. Im Erzgebirgsbad gab es die Stationen Wassergymnastik, Tauchen, 25m/50m Zeitschwimmen und die Schüler konnten einen Schnuppergang im Saunieren durchlaufen.



Rückenschonende Übungen und die richtige Körperhaltung lernten die Kinder im Bereich der Rückenschule, welche von der Physiotherapie Stein geleitet wurde. Auch die Winterwanderung mit Herrn Kreisig war sehr interessant. Dort lernte man viel über Tierfährten im Schnee, über Pflanzen und Tiere im Wald und es fand eine Wildfütterung mit Heu und Vogelfutter statt. Beim Skilanglauf und Rodeln ging es um Schnelligkeit und Geschicklichkeit im Langlauf und mit dem Schlitten. Die Kinder waren an allen Stationen mit viel Spaß und Freude dabei.



Das Organistorenteam der Grundschule Thalheim möchte sich auf diesem Weg noch mal bei allen, die zum guten Gelingen dieses Tages beigetragen haben, ganz herzlich bedanken. (Text: Grundschule Thalheim, Fotos: red)



## Tag der offenen Tür im Sozial- Psychologischen Institut Thalheim

Am 26.01.2013 war es wieder soweit: Das Sozial-Psychologische Institut in Thalheim öffnete seine Türen für alle Interessierten. Jeder der wollte, konnte sich zwischen 9.00 Uhr und 12.00 Uhr einen Eindruck der Ausbildungen im SPI in Thalheim holen. Das Team



und viele Schüler stellten die Ausbildungsgänge Sozialassistent, Heilerziehungspflege, Heilpädagogik, Physiotherapie

und Medizinischen Bademeister und Masseur vor und beantworteten alle Fragen rund um die Schule. Auch einige ehemalige Schüler fanden den Weg ins SPI, um aus ihrem Alltag zu erzählen oder alte Bekannte wiederzutreffen. Für alle, die diesen Tag der offenen Tür verpasst haben, findet am 12.04.2013 von 15.30 Uhr bis 19.00 Uhr ein weiterer statt. Informationen und Kontaktmöglichkeiten findet man auf der Homepage unter [www.spi-thalheim.de](http://www.spi-thalheim.de). (SPI Thalheim)

## Als Evangelisch-Lutherische Kirchgemeinde

Thalheim freuen wir uns, dass wir ab März wieder einen Pfarrer haben dürfen. Der Einführungs-Festgottesdienst für Pfarrer Christoph Weber findet am 03.03.2013 um 14 Uhr in unserer Kirche statt. Im Anschluss an den Gottesdienst findet ein Kirchenkaffee und eine Grußstunde statt. Wir laden Sie herzlich dazu ein!

Mit freundlichen Grüßen  
Gerald Anders



## Der Heimatkundliche Verein Thalheim/Erzgebirge e. V. informiert:

...ein Rundgang durch die Ausstellung und das alles auf einer CD. Bei Interesse wenden Sie sich bitte an den Heimatkundlichen Verein Thalheim/Erzgebirge e. V., an die Stadtinformation im Thalheimer Rathaus od. an T-V-S Jürgen Nestler.







## Polizeibericht Monat Januar 2013

Im Zeitraum vom 24.12.2012 bis 11.01.2013, 11.00 Uhr, wurde aus dem Kellergang des Wohnhauses Stadtbadstr. 70 ein mittels Lenker- und Bügelschloss am Hinterrad gesichertes Kleinkraftfahrzeug vom Typ S 50, Farbe grün, entwendet. Der Kellergang ist zugänglich über die Hauseingänge 61 - 70.

Ein Verkehrsunfall mit Fahrerflucht ereignete sich auf der Meinersdorfer Str. 3. Am 11.1., zwischen 07.00 Uhr - 16.00 Uhr kam ein unbekanntes Fahrzeug von der Fahrbahn ab und stieß gegen den Gartenzaun, welcher dadurch beschädigt wurde. In der weiteren Folge verließ der Fahrzeugführer unerlaubt und somit pflichtwidrig die Unfallstelle.

In der letzten Woche des alten Jahres beschädigten Unbekannte am ehemaligen Gymnasium Thalheim, Grundstr., die Hinweisschilder gegen ein unbefugtes Betreten des Grundstückes.

Im Zeitraum vom 29.01. zum 02.02. kam es zu Sachbeschädigungen am ehemaligen Gymnasium, es wurden zwei Fensterscheiben eingeschlagen.

Bitte wenden Sie sich mit sachdienlichen Hinweisen an den Polizeiposten Thalheim Tel. 26255 od. das Polizeirevier Stollberg Tel. 037296/900 od. jede andere Polizeidienststelle. *Pecher Polizeihauptmeister*

Im Zeitraum vom 25.02.-01.03. und vom 18.-22.03. bleibt der Polizeistandort Thalheim aus dienstlichen Gründen unbesetzt. Bitte wenden Sie sich bei Problemen oder Anzeigen an das Polizeirevier Stollberg, Tel. 037296/900 oder bei dringenden Fällen über Polizeinotruf 110.



### Kart Saisonauftakt 2013 des AMC Erzgebirge auf dem Görlitz Ring in Hagenwerder

Nachdem man im Jahre 2012 vom Kart-Slalom auf die Rennstrecke gegangen ist und die Saison sehr erfolgreich abgeschlossen hat, steht man nun in den Startlöchern zu den 5 Rennveranstaltungen in 2013. Das AMC Power Racing Team Kart, wird mit seinen Fahrern, Jonas Greif (Jugendlicher) und Isabelle Greif (Jugendliche) in der Klasse VT 160 Bambinian den Start gehen, Jens Greif und



Marius Liebal Großröhrsdorf/Thalheim, werden wieder auf die Langstrecke gehen mit dem neuen Kart in der Klasse VT 200. Für die Technik und als Ersatzfahrer stehen der Teamchef Manuel P. Köster und Nico Lohrse zur Verfügung. Auf der größten europäischen Kartmesse in Offenbach hat man sich im Januar umgesehen und die letzten technischen Neuheiten sich angesehen. Da der AMC Erzgebirge 04 e.V. mit sei-

nem Racing Team Mitglied im Sächsischen Landesverband Sachsen ist, wird man sich vor Saisonbeginn zweimal vorstellen. Auf der Motorrad-Messe der Firma Möbel Mahler vom 22. bis 24.02.13 in Sieben-Lehn und auf dem Tag der Sächsischen Motorsportjugend am 07.04.13 in Hagenwerder bei Görlitz auf dem Görlitz Ring. Die Rennen finden am 07.04. in Hagenwerder, 12.05. in Lohsa, 16.06. in Belleben, 08.09. in Bernsgrün und am 06.10.13 wieder in Hagenwerde statt. Wer in Interesse am Kartsport hat eventuell mit seinem eigenen Kart mit auf die Lang-Strecke zu gehen oder auch Sprintrennen zu fahren, wende sich bitte an den AMC Erzgebirge 04 e.V. unter [amc.erzgebirge@t-online.de](mailto:amc.erzgebirge@t-online.de) oder unter [info@amc-powerracing.de](mailto:info@amc-powerracing.de) oder telefonisch unter 0171 806 1234 bei Manuel P. Köster.

(Fotos und Text: M. Köster. AMC)



### Wanderpokal des Bürgermeisters der Stadt Thalheim/Erzgeb.



Im nun schon zum 11. mal ausgetragenen Hallenturnier für Altherrenfußballmannschaften um den Wanderpokal des Thalheimer Bürgermeisters in der Tennishalle setzte sich der Gastgeber am Ende durch und kann nun den Pokal, nachdem man ihn zum 5. mal gewinnen konnte, endgültig in seine Glasvitrine stellen! Dabei begann es für die Tannen alles andere als glücklich! Zwar gelang ihnen im Eröffnungsspiel gegen Eintracht Ursprung schnell der erste Turniertreffer, der allerdings war ein Eigentor! In dieser Partie konnte man sich von diesem Schock trotz 5 (!) Latten- und Pfostentreffer nicht mehr erholen und unterlag mit 1:3. Dies allerdings war eine heilsame Kur. Die Mannschaft steigerte sich erheblich, gewann alle weiteren Gruppenspiele und belegte punktgleich mit dem Staffelsieger Eiche Reichenbrand nur auf Grund des schlechteren Torverhältnisses Tabellenplatz 2. Zur allseitigen Überraschung hatte sich in der Staffel 2 Ortsnachbar Brünlos ungeschlagen mit 10 Punkten den ersten Platz vor Burkhardtsdorf gesichert. So kam es im Überkreuzvergleich im Halbfinale zur Begegnung zwischen Thalheim und Brünlos. Mit einiger Mühe konnte sich hier der spätere Turniersieger mit 2:4 durchsetzen. Im 2. Halbfinalspiel ging Burkhardtsdorf mit einem 5:2 Sieg gegen Reichenbrand als Sieger vom Platz. Das Finale konnten dann die Gastgeber nach Toren von Mirco Walther und Tino Hahn mit 2:0 siegreich gestalten. Im kleinen Finale sicherte sich Reichenbrand mit einem Sieg gegen Brünlos Platz 3.

#### Die weiteren Platzierungen:

- 05. Platz TSV Bühlau
- 06. Platz Eintracht Ursprung
- 07. Platz FSV Zwönitz
- 08. Platz TSV Gornsdorf
- 09. Platz Kicker Dorfchemnitz
- 10. Platz Germania Hornersdorf



Als beste Torhüter wurden stimmengleich Mirco Krebs (Burkhardtsdorf) und Michael Tägl (Gornsdorf) ausgezeichnet. Bester Feldspieler wurde Ralf Hermann (Bühlau). Die Krone des besten Torschützen durfte sich Frank Fritsch (Reichenbrand) mit 9 erzielten Toren aufsetzen. (Foto und Text: Peter Hösel)







## Herzlichen Glückwunsch

Fußballnachwuchskicker können sich über zwei Hallentitel des Erzgebirges freuen



Reihe h.v.l.: Ralf Neubert, Tom Müller, Max Haupt, Nils Hanse, Paul Gräbner, Reinhard Witek; Reihe v.v.l.: Florian Klaus, Jonas Kiesling, Lucas Gräbner, Philipp Neubert



Reihe h.v.l.: Sebastian Szajka, Adrian Teichert, Yannic Kinder, Robert Shirzad, Kevin Steinhacher, Justus Stampfer; Reihe v.v.l.: Manuel Arnold, Alexander Kiesel, Konstantin Kiesel, Marcel Schneider; (nicht im Bild Trainerteam: Frank Dost, Toni Richter, Daniel Lehmann)

Von den 7 Thalheimer Nachwuchsmannschaften konnten sich die E- Jugend und die B-Jugend für die Endrunden der Erzgebirgshallenmeisterschaften qualifizieren. Zuerst nutzten die Kinder der E-Jugend die Gunst der Stunde am ersten Neujahrswochenende und belegten hinter dem FC Erzgebirge Aue U10 den 2. Platz. Mit dem Erzgebirgshallenvizemeister machten die Kids damit ihrem Trainer Reinhard Witek ein schönes nachträgliches Geschenk zu seinem 60. Geburtstag. Als Bonus wurden die Zwillinge Lucas und Paul Gräbner ins Allstarteam berufen. Co Trainer Ralf Neubert organisierte mit Unterstützung der Abteilung für das erfolgreiche Team einen Besuch im Erzgebirgsbad und ein leckeres Pizzaessen. Eine Woche später verteidigten die Jungs der B-Jugend ihren Erzgebirgshallenmeistertitel aus dem Vorjahr erfolgreich. Dabei konnte man sowohl in der Vorrunde als auch in der Endrunde alle Gegner auf dem Parkett besiegen. Adrian Teichert und Yannic Kinder schafften hier den Sprung in das Allstarteam! Herzlichen Glückwunsch an alle Spieler und Betreuer und die Nachwuchsabteilung unserer Fußballer für diese herausragenden Leistungen. (T.Drechsel)



### Ein erfolgreicher Start ins Schwimmjahr 2013

Am 26.01.13 wurde in der Schwimmhalle „Atlantis“ in Annaberg-B. vom gastgebenden SV 07 der Wettkampf um den 17. Schneekristall-Pokal der Stadt Annaberg-B. und der 14. Sternchen-Cup ausgetragen. Neben dem Gastgeber, der mit zwei Mannschaften angetreten war, nahmen Schwimm-Teams vom Chemnitzer PSV e.V., Zwönitzer SV e.V., SSV Aue-Schneeberg, SV 1990 Zschopau e.V., SV Blau-Weiß Gersdorf, SC Chemnitz von 1892 und unser Verein teil. Mit 136 Teilnehmern in den AK 2006 – 1992 und älter war das Starterfeld gut besetzt. In 29 Wettkampf- bzw. Schwimmdisziplinen wurden dann in spannenden Wettkämpfen die Sieger ermittelt.

Erfreulich war die Anwesenheit von Eltern unserer Aktiven, die ihren Schützlingen die Daumen drückten. Vielen Dank dafür! Obwohl in unserem Team krankheitsbedingt nicht alle AK besetzt werden konnten, war uns zum Abschluss des Wettkampfes mit 335 Punkten und nur 11 Punkten Abstand zum Drittplatzierten ZSV ( Glückwunsch! ) ein beachtlicher vierter Platz in der Mannschaftswertung sicher. Pokalgewinner wurde der SSV Aue-Schneeberg mit 471 und zweiter der SV 07 Annaberg I mit 410 Punkten. Im Sternchencup

konnten in ihrer AK unsere jüngsten weiblichen Teilnehmer Patricia Engel mit einem zweiten und Tamara Seltmann mit einem dritten Platz auf das Siegerpodest steigen. Bei den Läufen um den Schneekristall-Pokal



durften in ihren AK Vanessa Mehnert und Christian Wisinger für zweite und Victoria Nobis bzw. Florian Reuter für dritte Plätze Medaillen entgegennehmen.

Den Platzierten und allen Teilnehmern wie auch Betreuern der Abt. Schwimmen des SV Tanne Thalheim ein herzliches Dankeschön und den Ausrichtern vom SV 07 Annaberg ein großes Lob für die zügige Wettkampfgestaltung. (Text/Bild: W. Seidel)





## Der Ringerverein Thalheim e. V. ist wieder in der 2. Bundesliga

Thalheimer werden nachträglich zum Aufsteiger! Viele spannende Derbys werden erwartet!



Beim Ringerverein Thalheim stehen die Zeichen auf Aufstieg. Der Bundeligaausschuss des Deutschen Ringer-Bundes (DRB) beschloss am Samstag in Saarbrücken die Einteilung der 1. und 2. Bundesliga für die neue Saison. Demnach wird der RV Thalheim in der 2. Bundesliga Nord gemeinsam mit den Teams aus Leipzig, Pausa, Greiz, Markneukirchen, Jena, Werdau und Lübtheen eingeteilt. Damit sind ab dem 14.09. spannende Derbys vorprogrammiert. „Das Nachrücken von Thalheim als Zweitplatzierter der Regionalliga wurde möglich, weil es in der 1. und 2. Bundesliga wiederum einige Rückzüge gegeben hatte“, so DRB-Vizepräsident Karl Rothmer. Zuletzt waren es Luftfahrt Berlin und Kleinostheim (1. Bundesliga) sowie Niedernberg, Großostheim und Gailbach (2. Bundesliga), die für die neue Saison keine Meldung beim DRB abgaben. Ohne den RV Thalheim hätten damit nur 23 Mannschaften für die 2. Bundesliga zur Verfügung gestan-



den. Mit den Erzgebirgern sind es 24, so dass eine Einteilung von 3x8 Mannschaften möglich ist. Noch 2012 hatten sich die Drei-Tannen-Städter aus der 1. Bundesliga zurückgezogen - vor allem, um wieder vermehrt auf die eigenen Talente in der Männermannschaft zu setzen. In der Regionalliga Mitteldeutschland landete man mit dem veränderten Team auf Anhieb auf dem Silberplatz - und das punktgleich mit dem Meister RV Lübtheen.

Die 2. Bundesliga wird für den RVT eine große Herausforderung. „Es wird keine leichte Aufgabe, aber dieser Aufstieg bedeutet sehr viel, schließlich rangen wir bereits 15 Jahre in der 2. Bundesliga“, so der Vereinsvorsitzende Holger Hähnel. „Ich freue mich vor allem für unsere hoffnungsvollen Nachwuchsringer, wie etwa Peter Haase oder Benjamin Opitz, die sich mittlerweile so gut weiterentwickelt haben, dass sie in der 2. Bundesliga mitmischen können.“

Eins steht fest: Für die Fans werden Duelle wie gegen Greiz, Pausa oder Markneukirchen die Erinnerung an alte Zeiten wach werden lassen.

(Ringerverein Thalheim e. V.)

## Ins Wandergebiet gelauscht mit Heimatfreund Christoph Hillig



Oh Täler weit, oh Höhen - mit diesem Klassiker könnte wohl begonnen werden, bewegt man sich einmal auf den Spuren des ca. 19 km langen Thalheimer Rundweges. In einer Kooperation Förderverein GFTE, Stadtverwaltung und Wegewart wurde dieses ABM-Projekt 1995 realisiert und steht seither unermüdlich unter attraktiven Ausführungen. So ist es gegenwärtig die dritte komplette Ausschilderung mit Ergänzungs-



zeichen „R“, die bereit steht. Z. Bsp. tragen auch Höhenangaben sowie Namensschilder an Schutzhütten zur Orientierung bei. Auf den Stadtplan schauend stellt man fest, dass unser Rundweg auf beiden Höhenrücken des Zwönitztales verteilt alle Ortswanderwege einschließt und so vom Stadtkern aus beliebig erreichbar ist. KFZ-Anreisenden ist der Wanderparkplatz an der B180, Höhe Eisenweg Tabakstanne zu empfeh-



len. Hier liegt auch in 561 mü.N.N. der höchste Punkt der Strecke, die mit Verpflegung aus dem Rucksack in beide Richtungen angegangen werden kann. An den Straßenschnittpunkten Bauhof Dorfchemnitzer Straße mit dem Gasthof Paradies oder an der B180 Ortsausgang Richtung Meinersdorf im Café Wiesenmühle, sind zusätzlich Einkehrmöglichkeiten gegeben. Weitere Anschlüsse an den Rundweg sind der Eisenweg als Lehrpfad Erzgebirgsnordrandstufe, der Greifensteinweg mit seinem Landschaftsschutzgebiet Christelgrund, der historische Lehrpfad Pionierweg mit der Freizeitanlage Heimateck Rentners Ruh sowie seit 2011 der neue Zwönitztal-Rad-Wanderweg Thalheim-Meinersdorf. So ist der Thalheim-Rundweg im Wechsel sonniger Höhen und neuer Mischwaldkulturen wohl immer „seine“ Wanderung wert.

(Text: Ch. Hillig; Fotos: red)





## Salon Graf im neuen Gewand



Seit dem 21.01. begrüßt Friseur Graf, in der Unteren Bahnhofstr. 5c, nach aufwendigen Umbauarbeiten seine Kunden in den modernisierten neu eingerichteten Räumen. Speziell für die kleine Kundschaft wurde ein extra Kinderfrisierplatz

eingerichtet. Ganz im Dienste ihrer Kundschaft wird gewaschen, individuell coloriert, gelockt, geschnitten und gefönt. Hier gibt's für jedes Haar das passende Produkt, neu mit INEO-CRYSTAL Haarlaminiierung Langzeitschutz, und so entsteht manch außergewöhnlicher Schnitt. Dabei steht mit solider Handwerkskunst die Individualität an erster Stelle. Schließlich hat in Bezug auf Frisur jeder seinen eigenen Kopf. Zur Stammkundschaft gehört neben langjährig treuen Kunden auch viel junges Publikum. Nähere Informationen erhalten Sie auch über die Homepage [www.friseurgraf.de](http://www.friseurgraf.de). Telefonisch ist der Salon unter 03721/265971 zu erreichen. An dieser Stelle möchte sich Friseurfamilie Graf, die weitere Geschäfte in Zwönitz, Grünhain und Schwarzenberg betreibt, sowie das gesamte Team um Tina Graf-Richter in Thalheim bei allen Kunden für die langjährige Treue bedanken und hoffen Sie in neuem Salon mit „Wohlfühlcharakter“ begrüßen zu dürfen. Natürlich freut man sich jederzeit über neue Kunden.

(Foto und Text: S. Straub)



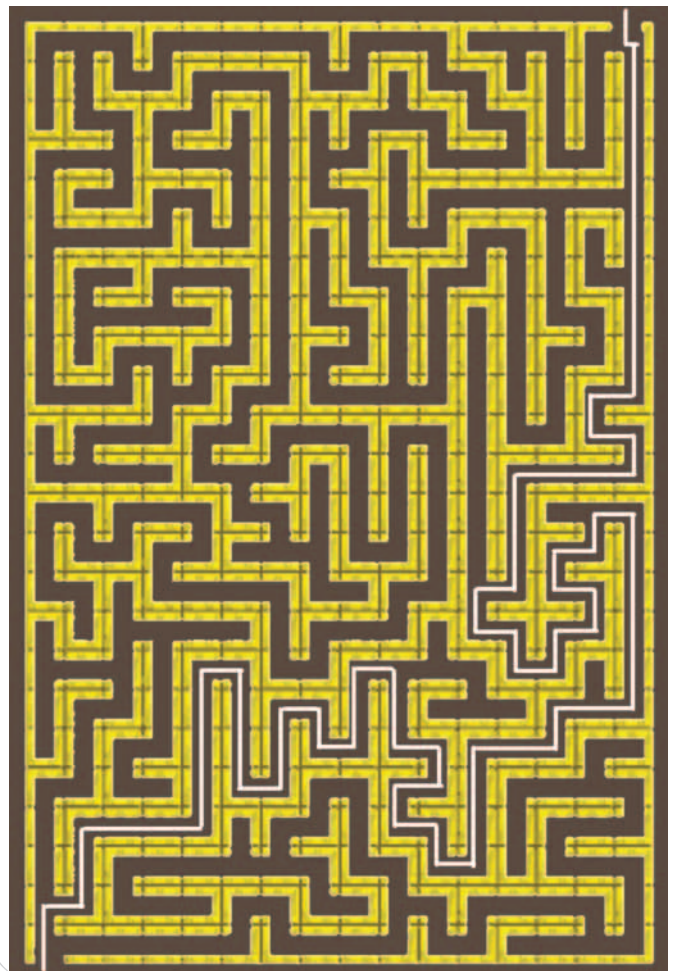
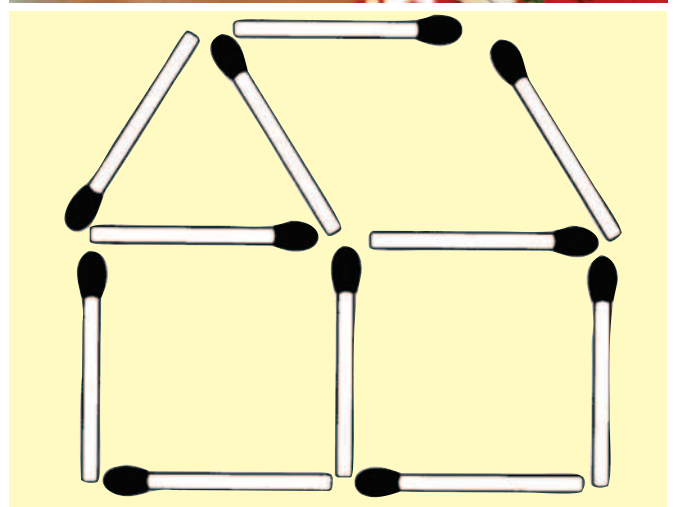
## 20 Jahre Hoffmanns Imbiss



Die sich in Besitz der Familie Hoffmann befindliche Imbissgaststätte feierte 20-jähriges Bestehen. Natürlich ließen es sich der 1. Stellvertretende Bürgermeister Johannes Schädlich und die Gewerbeamtsmitarbeiterin Silvia Straub

nicht nehmen und schauten persönlich vorbei, um zu gratulieren und die Glückwünsche sowie ein kleines Präsent der Stadtverwaltung Thalheim zu überbringen. „Hoffmanns Imbiss“ ist für Sie von 7.30 bis 14.30 Uhr geöffnet. Es erwartet Sie ein vielseitiges Frühstückangebot und schmackhaftes preiswertes Mittagessen, das man sogar selbst individuell zusammenstellen kann. Komplettiert wird das Angebot mit diversen alkoholfreien Getränken. In all den Jahren hat sich „Hoffmanns Imbiss“ einen guten Namen gemacht. Nicht nur an seinem Standort in der Zwönitztalstr. 32 werden die Gäste bestens versorgt, auch zu örtlichen Veranstaltungen wie Straßenfest, Stadtfest sind sie mit einem Verkaufsstand präsent. Darüber hinaus besteht auch noch der Partyservice mit Freiauslieferung innerhalb von Thalheim. Telefonisch ist man unter Festnetznr. 03721/265211 zu erreichen. Familie Hoffmann bedankt sich auf diesem Wege bei all Ihrer Kundschaft für die langjährige Treue sowie für die zahlreichen Glückwünsche und Präsente anlässlich ihres 20-jährigen Jubiläums.

(Foto und Text: S. Straub)





## Thalheims Straßen und ihre Namen - einst und jetzt -

Straßen und Straßennamen zeugen von der Entwicklung, Lage und Industrie eines Ortes, teils auch von bekannten Persönlichkeiten des Dorfes, der Stadt oder der Umgebung, sind richtungsweisend in andere Orte. Anfangs wurden die Wege und Straßen nach den Feld-, Flur- und Wirtschaftswegen einzelner Güter sowie nach Ortsverbindungen benannt. Auch Transportgüter gaben mancher Straße den Namen, so war es auch im damaligen Thalheim. Am 19.12.1901 fasste der Gemeinderat des Dorfes Thalheim den Beschluss, alle bebauten Ortswege und Straßen mit Namen zu benennen und die Häuser mit fortlaufenden Nummern zusätzlich zur Br.-Kat.-Nr. zu versehen. Dieser Beschluss trat ab 14.01.1902 in Kraft. Im Laufe der Jahre kam es oft zu Um- und Neubenennungen der vorhanden und neuangelegten Wege und Straßen. So erfolgten 1929, 1933, 1945, 1950 und 1953 sowie nach Bautätigkeiten und auch politischen Veränderungen Umbenennungen, zuletzt nach einem Ratsbeschluss vom 11.07.1990. Einige Straßen behielten über Jahre ihre anfänglichen Namen.

### Die „Hauptstraße“ in Thalheim/Erzgeb.

Die Hauptstraße, 1902 als Obere Hauptstraße, 1933 als Hindenburgstraße, 1945 Obere Hauptstraße, 1950 Karl-Liebknecht-Straße und 1990 wieder als Hauptstraße benannt, ist die Verbindungsstraße zwischen Chemnitzer Straße und Zwönitztalstraße. Zu früherer Zeit begann sie als Einmündung in die Stollberger – Zschopauer Landstraße, der heutigen Stollberger und Chemnitzer Straße. Sie endet am Übergang zur Zwönitz – Burkhardtsdorfer Landstraße, deren Fortsetzung sie vor 1877 war und verlief entlang der Zwönitz zur Ortsmitte. Der eigentliche

Dorfweg oder die Dorfstraße waren die heutige Innere Bergstraße und in Fortsetzung die Schulstraße. Die Erstbebauung erfolgte um 1500. Als Hauptstraße war und ist sie auch heute noch die Hauptgeschäftsstraße unseres Ortes. In den 20er bis Ende der 50er Jahre waren Mode- und Bekleidungshäuser, Schuhgeschäfte, Lebensmittel- und Kolonialwarenläden, Fleischereien und Bäckereien sowie auch elf Gaststätten bzw. Cafés an ihr gelegen. Auch das für das Dorf Thalheim 1906 erbaute stattliche Rathaus steht an der Hauptstraße, ebenfalls einige Fabrikgebäude.

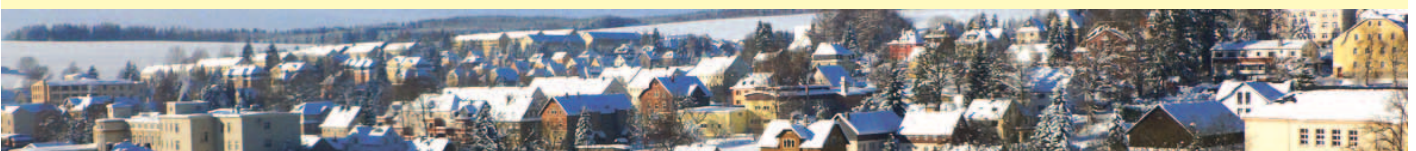
### Fotos der „Hauptstraße“ vor vielen Jahren



Thalheim i. Erzgeb. - Obere Haupt- u. Uferstraße



### Fotos der „Hauptstraße“ im Jahr 2013



(Heimatkundlicher Verein Thalheim e. V., red)





## Der „Förderverein Ev.-Luth. Kirche e.V.“ informiert: Glockenabnahme in Thalheim/Erzgeb.



Zahlreiche Zuschauer waren am Mittwoch, dem 16.01.2013 trotz eisiger Kälte gekommen, um die Abnahme der alten Eisenhartgussglocken vom Kirchturm unserer Ev.-Luth. Kirche zu beobachten. Auf dem Parkdeck, der Stadtbadstraße und auf dem Weg hinter der Kirche standen die interessierten Zuschauer. Auch die „Freie Presse“ und das Regionalfernsehen waren

anwesend. Oben in der Glockenstube hatten die Mitarbeiter der Heidenauer Glockenläute- und Elektroanlagen GmbH bereits den Glockenstuhl abgebaut und die Glocken zum Abtransport vorbereitet. Vom Baugerüst werden noch ein paar Teile entfernt, damit der Kran richtig „hinlangen“ kann. Dann ist es soweit: Die erste, die größte Glocke wird samt ihrem Joch vom Kran angehoben. Glocke und Joch wiegen zusammen etwa zwei Tonnen! Behutsam wird die Last vom Kranführer aus 25 Metern Höhe zum bereitstehenden Lastkraftwagen bewegt. Vor dem Absetzen wird die Glocke von Eberhard Brunner, Leiter der Arbeitsgruppe „Glocken“ des Kirchenvorstandes, mit drei Schlägen noch einmal zum Klängen gebracht. Ein bewegender Augenblick, der Emotionen auslöste. Danach wurden die Taufglocke (430 kg), die Sterbeglocke (900 kg) und die Gebetsglocke (620 kg) auf den Lastkraftwagen gehoben. Die kleinste Glocke (300 kg) verbleibt als Erinnerungsstück im Turm. Die Glocken wurden dann auf die Vorderseite der Kirche transportiert und in der Nische zwischen Kirchenschiff und Turm abgesetzt. Bis zum Festlegen eines endgültigen Standortes verbleiben die Glocken hier. So kann jeder die Glocken aus der Nähe betrachten. Bei vielen werden dabei Erinnerungen wach werden. Der offizielle Abschied der Kirchengemeinde von den Glocken erfolgte im Gottesdienst am 06. Januar 2013. Vom Kirchner Gottfried Eichler wurde jede Glocke einzeln bei ihrem Namen und ihrem Schlagton aufgerufen und kurz geläutet. Am Ende erklang das volle Geläut ein letztes Mal. Vielen Gottesdienstbesuchern standen Tränen in den Augen. Nun können die Bauarbeiten im Turm zügig weitergehen. Hoffen wir, dass alles problemlos und unfallfrei geschieht und wir uns bald an unserem neuen Geläut erfreuen können. An dieser Stelle bedanken sich Kirchenvorstand und Förderverein für die zahlreichen Spenden, die das Vorhaben „neues Geläut“ auf den Weg bringen ließen und einen großen Teil der Finanzierung sichergestellt haben. Trotzdem bitten wir noch um weitere Zuwendungen, um das Vorhaben sicher zu Ende zu bringen. (Text: Christian Meißner; Foto: red)

## Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde



So.,	24.02.	09.30 Uhr	Predigtgottesdienst mit Feier des Heiligen Abendmahls und Verabschiedung von Fr. Lehmann, Kirchenkaffee
Fr.,	01.03.	09.30 Uhr	Kindergottesdienst
So.,	03.03.	19.30 Uhr	Weltgebetstag
So.,	03.03.	14.00 Uhr	Festgottesdienst mit Amtseinführung v. Pfarrer Chr. Weber, Kirchenkaffee, Grußstunde
So.,	10.03.	14.00 Uhr	Kindergottesdienst
So.,	10.03.	09.30 Uhr	Predigtgottesdienst mit Vorstellg. Konfirmanden
So.,	17.03.	09.30 Uhr	Kindergottesdienst
		09.30 Uhr	Predigtgottesdienst mit Feier des Heiligen Abendmahls
		09.30 Uhr	Kindergottesdienst
		17.00 Uhr	Orgelkonzert mit Wieland Meinhold



## Evangelisch-Methodistische Kirche

So.,	24.02.	09.00 Uhr	Gottesdienst u. Kindergottesdienst
Mo.,	25.02.	19.30 Uhr	Reisebericht „Australien“ in Burkhardtsdorf
Fr.,	01.03.	19.30 Uhr	Frauen laden zum Weltgebetstag Ev.-Luth. K.
So.,	03.03.	10.30 Uhr	Gottesdienst u. Kindergottesdienst
So.,	10.03.	10.30 Uhr	Gottesd. m. den Jugendl. des Kirchlichen Unterrichts u. Kindergottesd.
Di.,	12.03.	19.30 Uhr	Bibelstunde
So.,	17.03.	10.30 Uhr	Gottesdienst u. Kindergottesdienst
Mo. - Do.,		19.30 Uhr	Ökumenische Bibelwo. Ev.-freikirchl. Gemeinde



## Römisch-Katholische Gemeinde Thalheim

Sa.,	23.02.	17.00 Uhr	Hl. Messe Zwönitz
So.,	24.02.	08.30 Uhr	Hl. Messe Thalheim
		10.00 Uhr	Hl. Messe Zwönitz
Sa.,	02.03.	17.00 Uhr	Hl. Messe Thalheim
So.,	03.03.	08.30 Uhr	Hl. Messe Thalheim
		10.00 Uhr	Hl. Messe Zwönitz
Sa.,	09.03.	17.00 Uhr	Hl. Messe Zwönitz
So.,	10.03.	08.30 Uhr	Hl. Messe Thalheim
		10.00 Uhr	Hl. Messe Zwönitz
Sa.,	16.03.	17.00 Uhr	Hl. Messe Zwönitz
So.,	17.03.	08.30 Uhr	Hl. Messe Thalheim
		10.00 Uhr	Hl. Messe Zwönitz



## Adventsgemeinde Thalheim

jeden Sa.	09.15 Uhr	Bibelgespräch
	10.15 Uhr	Gottesdienst



## Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde

Sonntags	09.00 Uhr	Gottesdienst (parallel Kinderstunde)
Donnerstags	19.30 Uhr	Bibelstunde
Samstags (14 täg.)	19.00 Uhr	Jugendstunde

Termine und Informationen unter:  
[www.efg-thalheim.de](http://www.efg-thalheim.de)





# Glückwünsche



**Wir gratulieren den Jubilaren zum Geburtstag im Februar 2013.  
Alles Gute und Wohlergehen für das neue Lebensjahr!**



Oertel, Hildegard 92 Jahre  
 Radoi, Elfriede 92 Jahre  
 Schlemminger, Elisabeth 91 Jahre  
 Drechsel, Else 91 Jahre  
 Hohenstein, Marianne 90 Jahre  
 Dreher, Erika 89 Jahre  
 Krauß, Maria 88 Jahre  
 Halbauer, Hildegard 88 Jahre  
 Lahode, Rudi 87 Jahre  
 Eichler, Christa 87 Jahre  
 Hösel, Ingeborg 87 Jahre  
 Stenzel, Herta 87 Jahre  
 Wagner, Johannes 87 Jahre  
 Leistner, Heinz 86 Jahre  
 Meischner, Elfriede 86 Jahre  
 Günther, Marianne 86 Jahre  
 Demmrich, Else 85 Jahre  
 Schaarschmidt, Ehrentraud 85 Jahre  
 Steinmacher, Maria 85 Jahre  
 Eberle, Gisela 85 Jahre  
 Martin, Irene 85 Jahre  
 Ludwig, Gerda 84 Jahre  
 Günther, Elfriede 84 Jahre  
 Becher, Ilse 84 Jahre  
 Sedlacek, Margot 84 Jahre  
 Mehner, Werner 83 Jahre  
 Drechsel, Marianne 83 Jahre  
 Schädel, Else 83 Jahre  
 Herold, Gerlinde 83 Jahre  
 Steinich, Edith 83 Jahre  
 Müller, Irma 82 Jahre  
 Wischofsky, Edith 82 Jahre  
 Bergert, Christa 82 Jahre  
 Stegk, Siegfried 82 Jahre  
 Lenk, Irmgard 82 Jahre  
 Graubner, Manfred 82 Jahre  
 Tobi, Martin 81 Jahre  
 Dobos, Elfriede 81 Jahre  
 Lauckner, Gerhard 81 Jahre  
 Einer, Friedrich 80 Jahre  
 Rother, Anna 80 Jahre  
 Lehmann, Herbert 80 Jahre  
 Gabert, Helmut 79 Jahre  
 Dost, Fritz 79 Jahre  
 Schulze, Friedrich 79 Jahre  
 Germer, Gerlinde 79 Jahre  
 Keller, Anna 79 Jahre  
 Fichtner, Lisa 79 Jahre  
 Wagner, Johannes 79 Jahre  
 Seidel, Wilfried 79 Jahre  
 Herrmann, Isolde 79 Jahre  
 Gruner, Helga 79 Jahre  
 Bochmann, Gerhard 79 Jahre  
 Seliger, Konrad 79 Jahre  
 Günther, Karl 79 Jahre  
 Hufnagl, Renate 79 Jahre

Wötzel, Lothar 79 Jahre  
 Schletter, Frieda 78 Jahre  
 Görner, Heinz 78 Jahre  
 Teichert, Rolf 78 Jahre  
 Hillig, Christoph 77 Jahre  
 Köhler, Erika 77 Jahre  
 Herrmann, Gerhard 77 Jahre  
 Schertzl, Andreas 77 Jahre  
 Osswald, Regina 77 Jahre  
 Dr. Hanisch, Wolfgang 77 Jahre  
 Lange, Maria 77 Jahre  
 Cebulla, Gerlinde 77 Jahre  
 Bochmann, Hannelore 77 Jahre  
 Nestler, Kurt 77 Jahre  
 Brunner, Christa 77 Jahre  
 Harzer, Manfred 77 Jahre  
 Schulz, Elisabeth 77 Jahre  
 Glaser, Lore 77 Jahre  
 Leskovitz, Katharina 76 Jahre  
 Arnold, Irmgard 76 Jahre  
 Teichert, Maria 76 Jahre  
 Kattermann, Helga 76 Jahre  
 Hufnagl, Kurt 75 Jahre  
 Hempel, Wigbert 75 Jahre  
 Köhler, Wolfgang 75 Jahre  
 Faulhaber, Manfred 75 Jahre  
 Blaschke, Georg 75 Jahre  
 Roscher, Reinhart 75 Jahre  
 Weißbach, Eckhard 74 Jahre  
 Reiner, Michael 74 Jahre  
 Kupfer, Manfred 74 Jahre  
 Franke, Hanna 74 Jahre  
 Müller, Gerlinde 74 Jahre  
 Schiefelbein, Dieter 73 Jahre  
 Griesbach, Hans 73 Jahre  
 Riegel, Helmut 73 Jahre  
 Albrecht, Ilse 73 Jahre  
 Drechsel, Gotthard 73 Jahre  
 Heuschneider, Jürgen 73 Jahre  
 Vogler, Brigitte 73 Jahre  
 Kaczmarek, Dieter 73 Jahre  
 Viertel, Erika 72 Jahre  
 Pampel, Werner 72 Jahre  
 Neubert, Ursula 71 Jahre  
 Troschitz, Gudrun 71 Jahre  
 Vodel, Gerlinde 71 Jahre  
 Walther, Ursula 71 Jahre  
 Richter, Monika 71 Jahre  
 Neubert, Artur 71 Jahre  
 Mehner, Margot 71 Jahre  
 Zimmer, Gisela 71 Jahre  
 Masch, Hannelore 71 Jahre  
 Schmidt, Gerda 70 Jahre  
 Hartung, Rita 70 Jahre  
 Stenger, Brigitte 70 Jahre  
 Schulz, Frieder 70 Jahre  
 Dittmann, Werner 70 Jahre  
 Eichler, Inge 70 Jahre

*Alles Liebe  
zum  
Geburtstag*



98. Geburtstag  
Else Fiedler

**Für einen Moment hielt der  
Himmel den Atem an  
und ein Stern erstrahlte.**

**6 gemeldete Geburten  
im Dezember 2012  
und im Januar 2013:**

**Frieda Meischner,**  
geb. am 19.12.2012



**Matthias Dost,**  
geb. am 03.01.2013



**Ben Herzig,**  
geb. am 04.01.2013

**Frieda Greim,**  
geb. am 07.01.2013



**Tim Hofmann,**  
geb. am 07.01.2013



**Jasmin Köhler,**  
geb. am 17.01.2013

**Herzlichen Glückwunsch**

**Ehejubilare im Februar 2013**

50. Hochzeitstag  
Gisela und Lothar Colditz

60. Hochzeitstag  
Brigitte und Horst Walter





Feiern  
Sie mit  
uns das...



am Freitag, dem  
22.03.2013,  
10.00 Uhr am  
Brunnen  
gegenüber  
dem Rathaus.

**Auszug aus dem Veranstaltungskalender Februar und März 2013**

23.02.	16. - 22.00 Uhr	Thalheimer Gewerbeverein e. V. feiert „Badfest“ im Thalheimer Erzgebirgsbad	
23.02.	20.00 Uhr	Hauskonzert „Stellmäcke und Müller“ in der Neukirchner Villa	
16.03.		20-jähriges Jubiläum des Gewerbevereins Thalheim e. V.	
22.03.	10.00 Uhr	5. Thalheimer Osterbrunnenfest am Brunnen gegenüber dem Rathaus	
23.03.	20.00 Uhr	Hauskonzert „Wolken & Brücken - P.S. I love you“ in der Neukirchner Villa	

**Stollberger Tafel e.V.** Zum Jahreswechsel wünschen wir allen, die unsere Tafel unterstützen, allen unseren ehrenamtl. Mitarbeitern u. Tafelkunden viel Gesundheit, den Blick nach vorn zum Treffen der richtigen Entscheidungen. Es gilt Dank zu sagen, den Stadtverwaltungen Thalheim u. Zwönitz, dem Mehrgenerationshaus und Frau Vogel vom Thalheimer Teelicht. Dank auch den verschiedenen Märkten, Bäckereien, der Fleischerei Meischner, Privatpersonen u. Frau Beer von der Apotheke am Rathaus für die Unterstützungen. Ebenso gilt Dank für die bereit gestellten Gaben zum Erntedank 2012 den evang. Kirchen Zwönitz, Niederzwönitz, Meinersdorf, Gornsdorf, Dorfchemnitz und Brünlos, der meth. Kirche Zwönitz, Thalheim u. Burkhardtsdorf und der freikirchl. Gemeinde Thalheim. Nicht vergessen wollen wir den Dank an die ehrenamtl. Mitarbeiter unserer Tafel, ohne die es die Ausgabe wie bisher im 14-tägigen Wechsel im Vereinshaus Thalheim und im Mehrgenerationshaus jeweils 14 Uhr stattfinden, nicht gäbe.

**Impressum:**

Herausgeber und Bezugsadresse: Stadt Thalheim/ Erzgeb., Tel. / Fax: 03721/26 2-26 / 8 41 80  
e-mail: stadtinfo@thalheim-erzgeb.de;  
Redaktion des nichtamtlichen Teils:  
Nancy Auerswald, Stadtverwaltung;  
Eberhardt Börner, ehrenamtlich;  
Verantwortlich für den amtl. Teil: Bürgermeister  
Das Urheberrecht sowie die inhaltliche Verantwortung für Text- und Bildbeiträge liegen bei den jeweiligen Autoren. Redaktionelle Änderungen sind vorbehalten.  
Druck und Anzeigenannahme: Riedel Verlag und Druck KG, Telefon: 03722 / 50 2000  
Redaktionsschluss Stadtanzeiger 03/13: 28.02.2013



Der nächste Stadtanzeiger erscheint am 20.03.2013

Thalheimer Stadtanzeiger auch unter:  
[www.thalheim-erzgeb.de](http://www.thalheim-erzgeb.de)





## Sauna-Weltreise: Russland

### Bei Wenik-Aufgüssen entspannen



Begeben Sie sich auf Sauna-Weltreise im Erzgebirgsbad Thalheim: Am 23. Februar können Sie von 17:00 bis 22:00 Uhr russische Saunagewohnheiten genießen. Denn nicht nur in Finnland, sondern auch in Russland hat das Schwitzbad eine lange Tradition. Lassen Sie die Seele baumeln, wenn unsere drei Trockensaunen auf Hochtouren laufen - denn in Russland sind Saunagänge bei Temperaturen von etwa 95 bis 100°C üblich.

Typisch für die Banja, die russische Sauna, sind Wenik-Aufgüsse. „Wenik heißt soviel wie

Birkenrute“, weiß Sylvia Jenk, Projektleiterin des Erzgebirgsbades. „Für den russischen Saunaguss nutzen wir daher an diesem Abend Birkensud.“ Besucher können den Birkenreisig auch mit in die Saunakabine nehmen, um sich damit gegenseitig sanft abzuklopfen und die nach Birke duftende Luft in der ganzen Sauna zu verteilen. Das Abschlagen der Haut - das Quästen - hat auch in Russland Tradition. „Das regt die Blutzirkulation an und entspannt zusätzlich“, sagt Jenk. „Anschließend

gibt es einen kleinen Wodka, der darf bei der Sauna-Weltreise nach Russland nicht fehlen.“

Das Erzgebirgsbad Thalheim bietet an diesem Abend auch ein typisch russisches Fleischgericht an: Im Saunagarten wird Schaschlik gegrillt. Schwarzen

Tee können die Besucher gratis trinken. Zum Abschluss dieses besonderen Saunaerlebnisses können Sie zur Ruhe kommen und einem russischen Märchen in der Erdsauna bei etwa 60°C Raumtemperatur lauschen.



Samstag, 2. März, ganztägig

## Familien-Badetag

Familientageskarten an diesem Tag zum Kurzbadetarif (gilt auch für Großeltern)!

Badespaß ist garantiert.

Mehr Informationen unter: [www.erzgebirgsbad.de](http://www.erzgebirgsbad.de) und bei Facebook: [www.facebook.de/Erzgebirgsbad](https://www.facebook.de/Erzgebirgsbad)



## Nachhilfe und mehr!

Kompetenz seit 1974  
Deutsch, Mathe, Englisch ...

in Thalheim

Mini-  
Lernkreis

und Umgebung

- alle Fächer, Schularten und Klassenstufen
- qualifizierte, engagierte Lehrkräfte
- Mini-Gruppen & Einzelunterricht
- Konzentrationsaufbau und -förderung
- kostenlose Lehrmaterialien u.v.m.

Info und Anmeldung  
0800-00 6 22 44 (gebührenfrei)  
oder 03722 - 94 91 68  
Lern-Erfolg ist kein Zufall !!

# FLEXIVA®

automation & Robotik

**AZUBI's gesucht!**

**Wir bilden aus:** Elektroniker/in für Betriebstechnik

Anforderungen:

- Realschulabschluss
- technisches Verständnis/ handwerkliches Geschick
- hohe Lernbereitschaft
- in Mathe und Physik nicht schlechter als Note 3

Wir bieten:

- praxisorientierte Ausbildung
- faire Ausbildungsvergütung
- Prämienzuschläge für gute schulische und/oder Praxisleistungen
- zusätzliche interne Betreuung durch Ausbilderin
- Übernahme nach erfolgreicher Ausbildung

Die Ausbildung findet vorwiegend in Zschopau statt.

Nähere Informationen erhalten Sie bei:

Susanna Hollnagel 037209-671-86 (6:00 – 15:00 Uhr)

Bewerbungen senden Sie nach:

09439 Amtsberg, Weißbacher Str. 3, Abteilung Personal  
oder per Email an: susanna.hollnagel@flexiva.de

# LUST AUF NEUES ANZEIGEN- BERATER



(M/W) • FEST ODER FREI

## → Wir freuen uns auf Sie.

Die Riedel-Verlag & Druck KG ist ein erfolgreiches ostdeutsches Familienunternehmen. Wir genießen einen ausgezeichneten Ruf als Branchenspezialist für Amtsblätter im sächsischen Raum. Für die Erweiterung unserer Erscheinungsgebiete suchen wir zusätzliche Mitarbeiter, die mit uns auf Erfolgskurs gehen wollen.

## → Ihr Aufgabengebiet ...

umfasst die Akquisition von Anzeigenkunden für die in unserem Hause erscheinenden Amtsblätter und Themenbroschüren. Sie konzipieren und planen darüber hinaus Sonderthemen und sorgen für deren Umsetzung. Ihr Einsatzgebiet ist Sachsen.

## → Ihre Fähigkeiten.

Sie bieten Kommunikationsstärke, Kontaktfreunde und Verhandlungsgeschick. Sie haben Spaß am Geldverdienen, verkaufen gern und sind abschlussicher. Sie verfügen über ein hohes Maß an Motivationsfähigkeit und Termintreue sowie Ehrgeiz und Durchsetzungsvermögen. Fehlende Branchenerfahrungen sind dann kein Hindernis, wenn Sie auf eine erfolgreiche Verkaufstätigkeit in anderen Branchen verweisen können.

## → Wir bieten Ihnen ...

eine flache Hierarchie mit hoher Eigenverantwortung und Aufstiegschancen. **Für Selbständige:** Zur Einarbeitung vereinbaren wir ein Fixum für ein halbes Jahr und einen Provisionsteil. Nach der Einarbeitung bieten wir für Ihre überdurchschnittlichen Leistungen überdurchschnittliche Provisionen und umsatzabhängige Leistungsboni, die ihren Namen auch verdienen. **Für angestellte Mitarbeiter:** Ein Fixum, das Ihrem Beschäftigungsumfang entspricht, wird durch einen entsprechenden umsatzabhängigen Gehaltsanteil und Zielvereinbarungen ergänzt.

## → Interessiert?

Ihre Bewerbung sollte kurz und aussagekräftig sein und Aussagen zur zeitlichen Verfügbarkeit und Ihre Einkommensvorstellungen enthalten.

**Bitte bewerben Sie sich mit einem kurzen Lebenslauf per Mail:**  
[info@riedel-verlag.de](mailto:info@riedel-verlag.de)

**RIEDEL – Verlag & Druck KG** • Frau Riedel  
Heinrich-Heine Straße 13 a • 09247 Chemnitz  
Telefon: 03722-50 50 90



Palliativ – Brückendienst

...in guten Händen



- Häusliche Kranken- & Altenpflege
- Abrechnung mit allen Kassen und privat
- Palliativpflege
- Beratung pflegender Angehöriger
- Familienentlastender Dienst  
Urlaubsbetreuung

Haben Sie Fragen oder Wünsche?  
Wir helfen gern!

Zwönitzer Straße 8a  
08297 Zwönitz OT Dorfchemnitz  
Telefon 037754 336 348  
[www.pflegedienst-zwoenitztal.de](http://www.pflegedienst-zwoenitztal.de)

Einfach Termin vereinbaren bei uns im Büro oder bei Ihnen zu Hause.





**PARKETT & FUSSBODENTECHNIK**  
Meisterfachbetrieb Maik Peschenz

- Parkett - Dielung - Kork - Laminat - Belag -

Siedlerweg 48      Telefon/Fax 037203 / 6 84 07  
09355 Gersdorf      Funk 0174 / 3 42 11 54

**Nagel Textil**  
Herstellung und Vertrieb textiler Erzeugnisse  
- Betriebsverkauf -  
Straße der Einheit 2 - 09387 Jahnsdorf  
Telefon 03721/273345

Öffnungszeiten:  
Montag bis Freitag 08.00 bis 15.00 Uhr

Unser Angebot:  
*Damen, Herren- und Kinderuntertrikotagen  
sowie BH's, Nachtwäsche, und T-Shirts in guter  
Qualität zu günstigen Preisen*

PRAXIS FÜR INTEGRATIVE LERNTHERAPIE – SIGRID FISCHER



Beratung und Therapie bei:

- Leserechtschreibschwäche / LRS
- Dyskalkulie / Rechenschwäche
- ADS / ADHS
- allgemeiner Lernschwäche

Hauptstraße 47  
08294 Löbnitz / Affalter  
Telefon: 03771 - 33 99 6  
Mobil: 0151 - 59 12 36 18  
E-Mail: info@lerntherapie-fischer.de

[www.lerntherapie-fischer.de](http://www.lerntherapie-fischer.de)

**Feuchte Häuser? Nasse Keller? Modergeruch?**  
Mauertrockenlegung · Kellerabdichtung  
**schnell - dauerhaft - preiswert**  
VEINAL®-Bausanierung Markus Kretschmer  
kostenl. Infohotline ☎ 0800 4482000



Abteistraße 14, 09353 Oberlungwitz, [www.veinal-sachsen.de](http://www.veinal-sachsen.de)



**Harald Englert e.K.**  
Dachdeckermeister

Lindenstraße 10a  
08315 Lauter-Bernsbach  
☎ 03771 / 25 63 07  
Fax 03771 / 25 63 14

Ihr Terrassen-Spezialist

[www.englert-dachdeckerei.de](http://www.englert-dachdeckerei.de)  
e-mail: ddm@englert-dachdeckerei.de

**SCHROTT HANDEL**  
Metall- & Kabelrecycling  
Reichel GmbH



- Kauf und Entsorgung von Schrott aller Art
- Ankauf von Buntmetallen und Kabelschrott zu Tageshöchstpreisen
- Ankauf von Altpapier
- Kostenlose Bereitstellung von Containern zur Schrottsortierung

geöffnet: Mo bis Mi 7 bis 16 Uhr  
Do + Fr 7 bis 18 Uhr  
Sa geschlossen

Hauptstraße 102c • 09355 Gersdorf  
Tel. (03 72 03) 657-0 • Fax 657-22

**BAJORAT-SICHERHEITSTECHNIK**  
– INGENIEURBÜRO



für Brand-, Einbruch- und Notruf-  
meldung, Videoanlagen, Schließenanlagen  
Beratung · Planung · Montage  
Notöffnungen  
für elektrische und mechanische  
Sicherheitstechnik

Dipl.-Ing. Klaus-Dieter Bajorat  
Röditzter Straße 17, 09394 Hohndorf      Funk: 0172/883 57 91  
Telefon: 03 72 04/5 06 26      E-Mail: info@bajorat-sicherheitstechnik.de  
Telefax: 03 72 04/5 06 29      [www.bajorat-sicherheitstechnik.de](http://www.bajorat-sicherheitstechnik.de)

## Wie kommt die Zeitung in den Briefkasten?

Machen Sie Ihrer Zeitungsträgerin oder Ihrem Zeitungsträger das **Leben** nicht unnötig schwer. Bitte sorgen Sie dafür, dass Ihr Briefkasten **gut zu erreichen** und der Weg **beleuchtet** ist. Am besten hängt der Kasten außen am Zaun.

**Vielen Dank!**



**BG ETEM**  
Energie Textil Elektro  
Medienerzeugnisse

[www.bgetem.de](http://www.bgetem.de)

**FARB -Anzeigen fallen auf ...**  
Anzeigentelefon: (03722) 50 50 90



**RIEDEL**  
Verlag & Druck KG



# Wann kommt die Zeitung in den Briefkasten?

Jede Nacht sind **Menschen** unterwegs. Sie sorgen dafür, dass Sie Ihre Zeitung morgens im Briefkasten haben. In der **Dunkelheit** sind Austrägerinnen und Austräger nur **schwer zu sehen**. Bitte achten Sie darauf, wenn Sie nachts mit dem **Auto** unterwegs sind.

**Vielen Dank!**



**BG ETEM**  
Energie Textil Elektro  
Medienerzeugnisse

[www.bgetem.de](http://www.bgetem.de)



**JETZT  
STAATLICHE  
FÖRDERUNG  
NUTZEN!**

# WERTEC

## Ihr Profi für Kläranlagen.

[www.klaeranlagenprofi.de](http://www.klaeranlagenprofi.de)

**Beton-Anlagen**

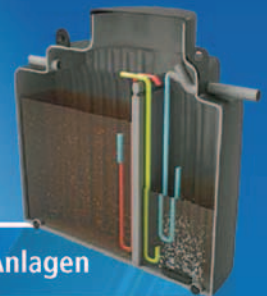
» Für den Ersatz-Neubau einer 4-Einwohner-Kläranlage erhalten Sie vom Staat **1.500 Euro**; für eine Nachrüstung mindestens **1.000 Euro Fördermittel**.

Der Freistaat Sachsen verlangt die Umrüstung auf vollbiologische Kleinkläranlagen. Entscheiden Sie sich jetzt für die Modernisierung Ihrer bestehenden Anlage und nutzen Sie die begrenzten Fördermittel.

Die Firma WERTEC liefert und betreut Ihre neue Kleinkläranlage. Profitieren Sie von 20 Jahren Erfahrung und einem vielfältigen Produkt-Angebot.



**Kunststoff-Anlagen**



**Nachrüstung  
bestehender Gruben**







**Deutsches Rotes Kreuz**  
**Sozialstation Thalheim**  
Häusliche Krankenpflege

Robert-Koch-Str. 5  
09380 Thalheim

Tel. 03721 - 8 60 62  
Fax 03721 - 8 60 65




*Unsere Leistungen für Sie:*

- + häusliche Krankenpflege
- + Pflege im Rahmen der Pflegeversicherung
- + Hausbesuche und fachliche Anleitung von Familienangehörigen
- + Vermittlung von Pflegehilfsmitteln, Hauswirtschaftshilfen und Fahrdiensten
- + Abrechnung mit allen Kassen und Privat

**Tagespflege „Villa Neukirchner“**

- + Seit 1. Juni 2012 geöffnet!
- + Informationen oder Anmeldungen sind ab sofort möglich!

**+++ 24h-Rufbereitschaft (0172) 3 71 92 87 +++ 24h-Rufbereitschaft**



**ELEKTRO ANDERS THALHEIM**

# EAT

**HAUSGERÄTEHANDEL + SERVICE**  
Inh.: Gerald Anders

- Hausgeräte-Kundendienst
- Elektrische Haushaltgeräte
- Komplettaustausch von Einbaugeräten
- Boilerwartung
- Elektro-Installationsmaterial

[www.elektro-anders-thalheim.de](http://www.elektro-anders-thalheim.de)

Unt. Bahnhofstr. 32 · 09380 Thalheim · Tel. 03721/26 03 62 · Fax 26 03 70



**Voll mit Träumen und Möbeln**  
Wir schützen Ihr Zuhause.

**DEVK Generalagentur**  
**Sophie Hirsch**

Hohensteiner Str. 12  
09366 Stollberg  
Tel.: 037296/84940

Würschnitztalstr.24  
09123 Chemnitz - Klaffenbach  
Tel.: 0371/2629765

[www.DEVK-CHEMNITZ.de](http://www.DEVK-CHEMNITZ.de)



**Filiale Beierfeld**  
im Gartencenter Geißler  
Di 14-18 Uhr

**Filiale Zwönitz**  
im Blumenstübel  
Di 16-18 Uhr



**SCHEUNERT**  
**STEINMETZWERKSTATT**  
09366 Stollberg, Ringstrasse 4  
Mo-Do. 7-18 Uhr, Fr 7-15 Uhr  
Tel. 037296/1850 Fax 1851

**Grabmale vom Fachmann**  
Natursteinideen für Küche · Bad · Treppen · Böden  
Restaurierung

info@steinmetz-scheunert.de  
www.steinmetz-scheunert.de

Öffnungszeiten:  
Mo-Do 7-18 Uhr  
Fr 7-15 Uhr

**Filiale Löbnitz**  
Hospitalstraße 15  
Mo 9-18 Uhr

**Filiale Thalheim**  
Chemnitzer Straße 3  
Do 16-18 Uhr



**Stollberger Ofenhaus**  
Meisterbetrieb

Ausstellung

Hohe Straße 12  
09366 Stollberg  
Tel. 037296 93443  
Fax 037296 932695

info@stollberger-ofenhaus.de  
www.stollberger-ofenhaus.de



**Der kurze Weg für Ihre Anzeige in's**  
**Amts- und Informationsblatt ...**

**RIEDEL** Verlag und Druck KG

Heinrich-Heine-Straße 13a · 09247 Chemnitz



...für Ihre Anzeigen  
in mehr als 55 regionalen  
Ausgaben unserer Amts-  
oder Mitteilungsblätter

**03722**  
**50509-0**